## Der Inhalt im Überblick

1	Erläuterung häufig verwendeter Begriffe7
2	Kleinunternehmer13
2.1	Verkäufer und Kunden sind ausschließlich in Deutschland ansässig13
2.2	Verkäufer ist in Deutschland ansässig, Kunden sind im Inland und im Europäischen Gemeinschaftsgebiet ansässig14
2.2.1	Lieferung an Nichtunternehmer, die im EU-Gemeinschaftsgebiet ansässig sind15
2.2.2	Lieferung an Unternehmer, die im Inland oder im EU-Gemeinschaftsgebiet ansässig sind20
2.3	Sonstige Leistungen (TRFE-Leistungen)20
2.4	Überschreiten der Kleinunternehmergrenze?25
2.5	Kleinunternehmer als Empfänger von Lieferungen und Leistungen
2.5.1	Lieferung eines im EU-Gemeinschaftsgebiet ansässigen Unternehmers28
2.5.2	Verzicht auf die Erwerbsschwelle31
2.6	Kleinunternehmer als Empfänger von sonstigen Leistungen eines im Ausland ansässigen Unternehmers34
2.7	Zusammenfassung 202236
3	Wechsel zur Regelbesteuerung40
3.1	Lieferung an im Inland ansässige Unternehmer und Nichtunternehmer40

3.2	Lieferungen an im Gemeinschaftsgebiet ansässige Unternehmer41
3.3	Nachweis der Warenbewegung in einen anderen Mitgliedstaat44
3.3.1	Gelangensvermutung (§ 17a UStDV bzw. Art. 45a MwStVO)45
3.3.2	Gelangensnachweis/Gelangensbestätigung (§ 17b UStDV)48
3.3.3	Buchmäßiger Nachweis (§ 17d UStDV)53
3.4	Lieferung an im Gemeinschaftsgebiet ansässige Nichtunternehmer
3.5	Lieferung an im Drittland ansässige Empfänger62
3.6	Einkauf von Waren für das Unternehmen64
3.6.1	Erwerb aus dem EU-Gemeinschaftsgebiet – innergemeinschaftlicher Erwerb64
3.6.2	Erwerb aus dem EU-Gemeinschaftsgebiet – kein innergemeinschaftlicher Erwerb67
3.6.3	Erwerb aus dem Drittland68
4	Verkauf über elektronische Marktplätze70
4.1	Allgemeines
4.2	Allgemeines zu Amazon
4.3	Verkauf über eine elektronische Schnittstelle76
4.3.1	Warenbewegung innerhalb Deutschlands76
4.3.2	Im Gemeinschaftsgebiet ansässiger Empfänger ist Nichtunternehmer76
4.3.3	Im Gemeinschaftsgebiet ansässiger Empfänger ist Unternehmer77
4.3.4	Im Drittland ansässiger Empfänger77
4.4	Warenlieferungen an bzw. aus einem Warenlager78

4.4.1	Verbringen von Waren in ein Lager, das sich im EU-Gemeinschaftsgebiet (aber nicht im Inland) befindet78
4.5	Konsignationslager83
4.5.1	Voraussetzung und rechtliche Folgen83
4.5.2	Amazon-Lager befindet sich im Inland88
4.5.3	Zeitliche Begrenzung der Konsignationslagerregelung des § 6b UStG89
4.5.4	Gegenstand der Einlagerung90
4.5.5	Erwerber/Betreiber des Konsignationslagers92
4.5.6	Berechnung/Verrechnung des Amazonservice96
5	Verkauf mit Drittlandsbezug99
5.1	Warenweg direkt aus dem Drittland in das Inland (ohne elektronische Schnittstelle)100
5.2	Warenweg direkt aus dem Drittland in das Inland, der Sachwert der Ware beträgt mehr als 150 Euro100
5.3	Warenweg direkt aus dem Drittland in das Inland (mit Beteiligung einer elektronischen Schnittstelle)101
5.4	Warenweg innerhalb des Gemeinschaftsgebiets über eine elektronische Schnittstelle (Warenlager im Gemeinschaftsgebiet) 105
5.5	Steuerbefreiung bei der Lieferfiktion (§ 4 Nr. 4c UStG)108
5.6	Einfuhr-Fernverkauf ohne elektronische Schnittstelle110
6	Aufzeichnungspflichten112
7	Erklärungspflichten118
7.1	Das One-Stop-Shop-Nicht-EU Verfahren (OSS-Nicht-EU Verfahren) des § 18i UStG118

7.1.1	Allgemeines118
7.1.2	Art der Umsätze119
7.1.3	Funktionsweise des Verfahrens120
7.1.4	Ausschluss aus dem Verfahren122
7.2	Das One-Stop-Shop-Verfahren (OSS Verfahren) des § 18j UStG
7.2.1	Funktionsweise des Verfahrens124
7.2.2	Ausschluss aus dem Verfahren128
7.3	Das IOSS-Verfahren nach § 18k UStG129
7.3.1	Funktionsweise des Verfahrens133
7.3.2	Ausschluss aus dem Verfahren136
7.4	Wiederholte Verstöße137
7.5	Die Zusammenfassende Meldung des § 18a UStG (ZM)139
7.5.1	Meldezeitraum140
7.5.2	Inhalt der ZM144
7.6	Das Vorsteuervergütungsverfahren146
8	Kontrollen durch die Finanzverwaltung150
8.1	Auskunftsersuchen
8.2	Haftung von Betreibern elektronischer Marktplätze151
8.3	Versagung des Vorsteuerabzugs und der Steuerbefreiung bei Beteiligung an einer Steuerhinterziehung153
8.4	Überprüfung der Zahlungsdienstleister (ab 01.01.2024)155
9	Überblick157